



Armaturenkompetenz

Montage- und Bedienungsanleitung für tk-Edelstahl-Absperrschieber, Absperrventile, Rückschlag-Ventile, Schmutzfänger

1. Einführung, Gültigkeitsbereich

Diese Anleitung ist gültig für Edelstahl-Armaturen der thyssenkrupp-Baureihen BC5MV, BC5AS, BC5RK, BC5SF, BC5RV. Die Anleitung gilt in Verbindung mit dem zugehörigen Armaturen-Datenblatt.

Die Anleitung ist vor Montage und Betrieb der Armatur vom zuständigen Personal zu lesen und zu berücksichtigen. Auslegung, Montage und Betrieb sind durch geschultes Fachpersonal unter Berücksichtigung aller relevanten Normen und Standards vorzunehmen.

2. Anwendung

Die auf dem Armaturengehäuse aufgebrachten Markierungen (Nennweite, Druckstufe, Material, teils max. Einsatztemperatur) sind zu beachten.

Zulässige Betriebsparameter hängen von Materialwahl (Gehäuse, Dichtung) sowie konstruktiven Details ab und sind dem Datenblatt des jeweiligen Armaturentyps zu entnehmen. Die chemische Verträglichkeit der Werkstoffe mit dem Medium muss gewährleistet sein, die verwendeten Werkstoffe können ebenfalls dem Datenblatt entnommen werden.

Die Verwendung außerhalb des zulässigen Bereichs kann zur Beschädigung der Armatur und dadurch zu Personenschäden sowie Schäden an der Anlage führen.

Sonderzulassungen für den Einsatz der Armaturen in kritischen Bereichen (z.B. TA-Luft, FDA, ATEX) sind auf Anfrage verfügbar, sofern diese Zulassungen im jeweiligen Datenblatt und auf dem Abnahmeprüfzeugnis [APZ] genannt werden.

Um den bestimmungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, muss die Einbaurichtung unbedingt der Gehäusemarkierung (Flussrichtungspfeil) entsprechen. Ausnahme: Die Einbaurichtung des Schiebers (BC5AS) kann unabhängig von der Flussrichtung gewählt werden.

Unsachgemäße Montage oder Einsatz führen zum Erlöschen jeglicher Gewährleistungsansprüche

3. Montage

Vor Montage sind Verpackungsmaterial, Schutzkappen und gegebenenfalls Trockenmittel zu entfernen, der einwandfreie Zustand der Armatur sowohl innen als auch außen ist zu überprüfen.

Sollte die Armatur mit APZ ausgeliefert worden sein, ist dieses vor Montage mit den Markierungen auf der Armatur abzugleichen.

Für den Einbau der Armatur ist nur geeignetes Werkzeug zu verwenden.

Verschmutzungen im Inneren der Rohrleitung sind zu entfernen. Während der Montage dürfen keine Verunreinigungen in das Innere der Armatur gelangen. Missachtung dessen kann zur Beschädigung der Sitzdichtungen und damit zu Undichtigkeiten innerhalb der Armatur führen.

Nach Beendigung der Montage sind die Verbindungen zur Rohrleitung auf Dichtigkeit zu prüfen.

Auf die Armatur wirkende Kräfte und Momente aus dem Rohrleitungssystem sind sowohl bei Montage als auch im Betrieb zu vermeiden.

Die Abdichtung von Gewindeverbindungen hat mit geeigneten, handelsüblichen Dichtungsmaterialien zu erfolgen.

4. Betrieb

Medien, welche sich verfestigen, kristallisieren oder polymerisieren könnten, dürfen nicht in der Armatur stehen bleiben, sofern keine regelmäßige Wartung durchgeführt wird. Das Einfrieren von Medien in der Armatur ist zu vermeiden, da dies zu Schäden am Gehäuse führen kann.

Ventil BC5MV, Schieber BC5AS

Zum Schließen wird das Handrad im Uhrzeigersinn gedreht, zum Öffnen entgegen des Uhrzeigersinns.

Unter normalen Bedingungen und in Übereinstimmung mit dem Druck-/Temperaturdiagramm ist die dichte Absperrung der geschlossenen Armatur gewährleistet. In teilweise geöffneter (gedrosselter) Stellung kann die Lebensdauer des Sitzes reduziert werden, was zu Rattergeräuschen in der Leitung führen kann.

Rückschlagklappe BC5RK, Rückschlagventil BC5RV

Der Betrieb der Rückschlagarmatur erfolgt automatisch und erfordert keinen Eingriff.

Schmutzfänger BC5SV

Der Betrieb des Schmutzfängers erfolgt automatisch und erfordert keinen Eingriff. Um Beschädigungen zu vermeiden, darf der maximale Druckverlust über ein verschmutztes Sieb 0,7 bar nicht überschreiten.

5. Wartung

Die Armaturen sind wartungsfrei. Eine regelmäßige Reinigung des Siebes der Schmutzfänger vom Typ BC5SV hat zu erfolgen, um den vorgenannten Druckverlust nicht zu überschreiten.

6. Lagerung

Bis zur Montage der Armaturen ist die Hallenlagerung in der gelieferten Verpackung empfohlen.

Für Rückfragen zu Anwendungsbereich, Montage, Betrieb wenden Sie sich bitte an +49 521 1451-208 oder per E-Mail an daz.ts@thyssenkrupp.com